

# Südseezauber

Autor(en): **Tschudi, Fridolin**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **88 (1962)**

Heft 13

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-501290>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Lockerung der Mietzinskontrolle in Sicht

Fesseln werden gesprengt

Fridolin Tschudi

## Südseezauber

Weißer Frau im Vordergrund,  
üppig und mit einem süßen  
Honiglächeln um den Mund;  
links ein Löwe ihr zu Füßen.

Dieser voll geduckter Kraft,  
blond, mit ondulierter Mähne;  
herrisch, odaliskenhaft,  
lässig hingelagert jene.

Ueber sie ein Mohr gebeugt,  
kannibalisch, fürstlich, edel,  
der ihr seine Huld bezeugt  
mit gesenktem Palmenwedel.

Unterm Baldachin und Glanz  
allegorischer Gestalten  
darf der bunte Firlefanz  
sich verschwenderisch entfalten.

Alles ist barock und prunkt  
in exotischen abnormen  
(ohne Ende, ohne Punkt)  
grelle Farben oder Formen.

Gold und Purpur ringsumher  
und der Ausblick aufs entfernte  
papageiengrüne Meer,  
das kein Mensch je kennen lernte ...

Solche Bilder finden Sie,  
falls Sie sie vielleicht vermißten,  
so und ähnlich irgendwie,  
bloß noch auf Zigarrenkisten.